

Feldfreischalter „NEFA 16-plus OMNI I“

-NF (Netzfreeschalter) 01.05.2009

- **Bio-Feldfreischalter für automatische Überwachung und Netzabkopplung**
- 1-polige Phasentrennung 230VAC/16A
- **innovatives Konzept, erkennt selbstständig die meisten Drehdimmer, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren und elektronische Trafos**
- **Kein Grundlastwiderstand notwendig**
- VDE-Prüfzeichen
- 5 Jahre Langzeitgarantie
- **LED zum Auffinden von Kleinstverbrauchern <50 Watt**



Den Schaltplan für diesen Netzfreeschalter finden Sie auf Seite 99.

Nefa 16-plus OMNI I

Bestell-Nr.: NEFA 16-plus OMNI I

Technische Daten

Betriebsspannung:	230VAC
Belastung:	16 A Dauerlast (3680 VA ohmsche max.)
Eigenverbrauch:	~0,9 - 1,4 Watt
Platzbedarf:	2 TE (34 mm), Höhe 55 mm
Prüfgleichspannung:	230 VDC, 16 mA
Empfindlichkeit:	0 - 14 mA schaltstabil einstellbar
Ausschaltverzögerung:	3 sec
Einschaltverzögerung:	0,1 sec
Anzeigelampen:	grün = „Netz“, grün = „frei“ gelb = Diagnose (versteckte Verbraucher)
Komfortschaltung:	manuell, auch bei Elektronikausfall möglich
Langzeitgarantie:	5 Jahre
Montage:	DIN-Schiene oder Wandmontage
Lieferumfang:	Schaltgerät mit Kontrollleuchte

Feldfreischalter „NEFA 16-plus OMNI 1“

Ausgabe 01.01.2009

Wichtige Hinweise für die Installation



NEFA 16-plus OMNI sachgerecht montieren. NEFA 16-plus OMNI ebenso wie auf dem Typenschild angegeben – hinter der Vorsicherung anschließen – und Spannung einschalten. Funktion prüfen. Grüne LED „Netz“ leuchtet. Sollte Ihr NEFA 16-plus OMNI nicht ordnungsgemäß abschalten, dann ist noch mindestens ein elektrischer Dauerverbraucher – nicht netzseitig abgeschaltet – im Überwachungsbereich vorhanden. Beispiele: Antennenverstärker, Sprechanlage, Netzwecker, Sensor-Dimmer, Netztrafo, Rollosteuern, Entstörkondensatoren und Netzfilter in Hausgeräten, Netzversorgungen, Bewegungsmelder, Thermostat u. a. Daher: Alle Stecker aus Steckdosen ziehen, o.g. Geräte suchen und abklemmen und getrennt versorgen. Der „versteckte Dauerverbraucher“ muss gefunden werden und netzseitig getrennt bzw. schaltbar vorgesehen werden. Um diese Verbraucher zu finden helfen die gelben LEDs. Sie leuchten mit variabler Helligkeit je nachdem wie viel Strom fließt. Das Maximum wird ab ca. 50 Watt erreicht. Anschließend die mitgelieferte Kontrollleuchte in eine gut sichtbare Steckdose im Schlafzimmer stecken. Sie dient zur Funktionsüberwachung, da sie nur unter Netzspannung leuchtet. Ein gewöhnliches Orientierungslicht oder Lichtschalter

mit Glimmlämpchen leuchten auch bei abgekoppelter 230V Netzspannung.

ACHTUNG: Taster „Automatik“ eindrücken, bis er einrastet. Beide Trimpotentiometer auf Werkseinstellung lassen. (Aus: ca. 7 Uhr, Ein: ca. 9 Uhr) Nach ca. zwei bis drei Sekunden sollte der Feldfreischalter den Stromkreis vom 230V Netz trennen. In diesem Fall leuchtet die grüne LED „frei“.

JUSTIERUNG DER POTENTIOMETER:

- Der Feldfreischalter schaltet nicht frei, obwohl kein erkennbarer Verbraucher am Netz ist:
 - Einstellrädchen „Oberes Poti“ langsam in Richtung „+“ drehen, bis der Feldfreischalter taktet. Wenn der Feldfreischalter nicht ins Takten kommt, ist der Stromverbrauch zu groß (Dauerverbraucher vorhanden).
 - Einstellrädchen „Unteres Poti“ langsam in Richtung „-“ drehen, bis der Feldfreischalter das Netz zuschaltet oder taktet.
- Der Feldfreischalter schaltet die Netzspannung nicht zu wenn ein elektronischer Verbraucher eingeschaltet wird:
 - Einstellrädchen „Unteres Poti“ langsam in Richtung „-“ drehen, bis der Feldfreischalter das Netz zuschaltet oder taktet.
 - Wenn der Feldfreischalter taktet muss das Einstellrädchen „Oberes Poti“ ebenfalls noch langsam in Richtung „-“ gedreht werden, bis das takten aufhört.

STÖRUNGSHINWEIS: Ein interner Überhitzungsschutz kann bei Überspannung von außen dazu führen, dass das Gerät nicht mehr von allein freischaltet. In diesem Fall den vorgeschalteten Sicherungsautomat für ca. 1 Minute aus- und wieder einschalten.

Technische Daten

Betriebsspannung:	230VAC	Einschaltverzögerung:	0,1 sec
Belastung:	16 A Dauerlast (2300 W ohmsche max.)	Anzeigelampen:	grün = Netz, grün = frei
Eigenverbrauch:	<0,9-1,4 Watt	Komfortschaltung:	Manuell, auch bei Elektronikausfall
Platzbedarf:	2 TE (34 mm), Höhe 55 mm	Langzeitgarantie:	5 Jahre
Prüfgleichspannung:	230 VDC	Montage:	DIN-Schiene
Ausschaltswelle:	max. 8mA (einstellbar)	Lieferumfang:	Schaltgerät mit Kontrollleuchte
Ausschaltverzögerung:	3 sec		
Einschaltverzögerung:	0,1 sec		

Für unsachgemäße Verwendung und Handhabung können wir nicht haften. Bei Fragen und evtl. Problemen rufen Sie bitte unser Service- Telefon 07742/8501-0 an.

Schaltbilder „NEFA 16-plus OMNI 1“

Ausgabe 01.01.2009

Installation mit herkömmlichen und kritischen Verbrauchern

